

Kropfmühler Damen mit starken Nerven

Tennis-Landesliga: 5:4-Sieg in Gersthofen

Spannender hätte es kaum sein können: Bis auf den letzten Punkt hat der TC „Glück Auf“ Kropfmühl in der Tennis-Landesliga gekämpft und das schwere Auswärtsspiel beim TC Rot-Weiß Gersthofen knapp gewonnen. Damit rangiert man auf Platz 1, punktgleich mit TC Murnau.

Der Spielplan hatte es schon angekündigt, und, wie erwartet, war es spannend. Die Kropfmühler Tennisspielerinnen lieferten

nicht einmal, wie es gerade steht – obwohl jeder Punkt entscheidend sein kann.

Kristýna und ihre Kontrahentin vom TCG schnaufen, pusten, ballen die Fäuste, ärgern sich. Dann endlich geht eine im Kropfmühler Trikot bei einer Pause über den Platz und fragt nach dem Spielstand. Den zeigt sie per Handzeichen an. Matchball, 9:5. Nach einem Aufschlagwinner steht der erlösende Einzelsieg für Kropfmühl fest, es steht nach sechs gespielten Einzel-Duellen 3:3.

Die Kropfmühler Mannschaftsführerin Ribana Roth muss das Team für die Doppel vorbereiten. Taktisch klug entscheidet man sich für drei Siebener Doppel. Das Einser-Doppel geht zwar „erwartungsgemäß“ verloren, doch das eingespielte Zweier-Doppel Markétka Slavičková/Kateřina Šelmátová und wieder Kristýna Vondrášková mit ihrer Partnerin Anna-Marie Kopecky sichern den ungemein wichtigen Sieg gegen die frenetisch angefeuerte Heimmannschaft.

„Dieser Sieg gibt uns Rückenwind für den Doppelspieltag am Donnerstag und Sonntag. Wir sind topmotiviert und wollen bis zur Pfingstpause unsere weiße Weste verteidigen. Wir werden versuchen, die Nerven der heimischen Fans nicht wieder überstrapazieren zu müssen“, so Teamleaderin Ribana Roth mit einem Augenzwinkern. Am Donnerstag erwartet man ab 10 Uhr auf der heimischen Anlage den TC Puchheim. – M.S.



Im Einzel und Doppel erfolgreich:
Kateřina Šelmátová. – Foto: TCK

sich einen harten Kampf. Die Partien sind eng, im Einzel sind bereits einige Match-Tiebreaks, also Entscheidungssätze, gespielt. Nach Mannschaftspunkten liegt der TCK 2:3 zurück. Gerade kämpft Kristýna Vondrášková auf dem roten Sandplatz. Ihre Teamkolleginnen sitzen oder stehen auf der anderen Feldseite und rätselfeln. Der Spielstand im Matchtiebreak wird nirgends angezeigt. Wer nicht mitzählt, weiß also